

# Radtourenkarte Oberstdorf



herausgegeben vom  
AVA-Agrar Verlag Allgäu GmbH  
87437 Kempten

Maßstab Preis  
1:30.000 9,90 Euro



#### Verkaufsstellen

- ◊ Tourist-Informationen Oberstdorf
- ◊ Örtliche Buchhandlungen

#### Bestellung

AVA-Agrar Verlag Allgäu GmbH  
T +49 831 / 571 42 - 13  
Online unter [ava-verlag.de](http://ava-verlag.de)

Die „Zämed duss Radtourenkarte“ ist Dein idealer Tourenbegleiter. Denn jede Route wurde detailliert ausgearbeitet und weist auf besondere Schnittstellen hin, an denen „Zämed duss“ wortwörtlich gilt: sei es an Tageszeiten, an denen Strecken stärker frequentiert sind oder auf Wegstrecken, die durch Landschaftsschutzgebiete verlaufen.

- ◊ **Tourenvorschläge** für Familien, Genussradfahrer und E-Biker
- ◊ Erweiterungsvarianten mit steigendem Schwierigkeitsgrad
- ◊ Tipps zu Routenverlauf, Schnittstellen und **Ausflugsziele**
- ◊ **Höhenprofile** und Darstellung der Wegbeschaffenheiten
- ◊ Kennzeichnung des Naturschutzgebiets Allgäuer Hochalpen
- ◊ **Detaillierte Kartenansicht** und Kennzeichnung der Routen

Die hier abgebildeten Touren sind nur ein kleiner Vorschmack. In der Radtourenkarte findest Du Kartenausschnitte und eine Übersichtskarte, die ideale Hilfsmittel für die Planung Deiner Radtour rund um Oberstdorf sind.

## INFORMATIONEN UND KONTAKT

### Tourismus Oberstdorf

Prinzregenten-Platz 1 | 87561 Oberstdorf  
T +49 8322 7000 | M [info@oberstdorf.de](mailto:info@oberstdorf.de)  
[oberstdorf.de](http://oberstdorf.de)

Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten. Stand: Mai 2024



# Radknigge

Oberstdorf ist ein Naturparadies – darin sind sich alle einig. Die idyllische Lage im Talkessel bietet den perfekten Ausgangspunkt für sportliche Aktivitäten. Kein Wunder, dass jedes Jahr neue Oberstdorf-Liebhaber dazu kommen und von dem vielfältigen Urlaubsort begeistert sind. Damit auch jeder Spaß an der Bewegung hat und dabei die Einzigartigkeit der Natur bewahrt bleibt, ist es wichtig, einige Grundregeln zu beachten. Das Rezept dafür ist ganz einfach:

## 1. Rücksicht nehmen

Es gilt „Share the trail“, also die Wege mit anderen zu teilen.

## 2. Freundlich sein

Gerne kann man die Menschen, denen man begegnet, grüßen. Freundlichkeit kommt beim Gegenüber immer gut an. Um sich bemerkbar zu machen, kann man freundlich rufen und sich auch danach bedanken.

## 3. Vortritt lassen

Gerade auf engen oder stark frequentierten Wegen ist es ratsam, aufeinander zu achten, als Radfahrende abzustiegen und einander vorbei zu lassen.

## 4. Die Natur schützen

Wir sind gerne gemeinsam draußen unterwegs – deshalb ist es wichtig, die Natur achtsam zu schützen und zu bewahren. Darum gilt: immer den Müll mitnehmen, einen nachhaltigen Umgang mit der Natur pflegen, markierte Wege nicht verlassen, keine unnötigen Drifts und Bremsungen. Dass natürlich auch die Viehgatter immer geschlossen werden, versteht sich von selbst.

## 5. Ausgewiesene Wege nutzen

Gerade im Natur- und Landschaftsschutzgebiet, in dem sich 75 Prozent der Grundfläche von Oberstdorf befindet, ist es wichtig, nicht von den ausgewiesenen Wegen abzuweichen.

## Egal mit welchem Bike!

Oberstdorf ist ein wahres Eldorado für Radfans. Ob mit Mountainbike, Rennrad, Gravelbike oder dem E-Bike, rund um Oberstdorf findest Du Deine perfekte Tour.

Weitere Touren unter

[oberstdorf.de/rad-bike](http://oberstdorf.de/rad-bike)



## Zeichenerklärung



Du legst auf genussvolle Touren bis max. 20 km Wert ohne viele Höhenmeter (max. 250 hm) und ohne technische Schwierigkeiten.



Du bist geübt im Radfahren/Mountainbiken und magst neben dem Naturerlebnis die sportliche Herausforderung. Du beherrschst das Fahrrad auch in steilerem Gelände sowie außerhalb asphaltierter Straßen.



Du kombinierst Genuss und sportliche Herausforderungen mit einer elektronischen Unterstützung und passt dabei Dein Fahrkönnen an die Geschwindigkeit an. Du kennst die besonderen Eigenschaften eines E-Bikes, speziell im Bergabfahren und sitzt regelmäßig im Sattel.

### Techniklevel E-Bike

- ◊ **einfach:** keine besonderen Schwierigkeiten
- ◊ **mittelschwer:** steile und kurvenreiche Straßen
- ◊ **anspruchsvoll:** steile Abfahrt auf teils unbefestigter Fahrbahn (bis 20 %)
- ◊ **sehr anspruchsvoll:** extrem steile und kurvenreiche Abfahrt (ab 20 %)

ASPHALT

SCHOTTER

KIESWEG

WALD- + WIESENWEG

## Radverleihstationen in Oberstdorf

	MTB	Trekking	E-Bikes	Anhänger	Werkstatt	Zubehör
<b>Rebike Verleih</b> Nebelhornstraße 33 a T 08322 8093955	◆	◆	◆	◆	◆	◆
<b>Alpensport Oberstdorf</b> Nebelhornstraße 61 T 08322 2737	◆	◆	◆	◆	◆	◆
<b>NTC Bikeverleih &amp; Shop</b> - Nebelhornstraße 67 e  - Faistenoy 10 (Fellhornbahn) T 08322 989601	◆	◆	◆	◆	◆	◆
<b>Zweiradcenter Hasselberger</b> Bahnhofplatz 1c T 08322 4467	◆	◆	◆	◆	◆	◆
<b>BERGSPORT JA</b> Pfarrstraße 3 T 08322 9874047	◆	◆	◆	◆	◆	◆

Bilder: Tourismus Oberstdorf/Fritthof Kjer Photography

Änderungen vorbehalten.

# OBERSDORF



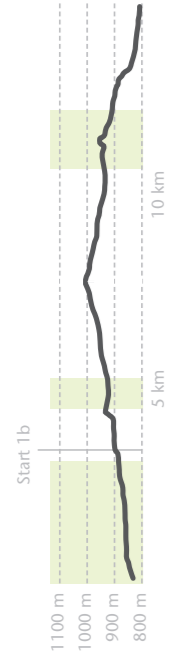
# Radfahren

Ausgewählte Tourenvorschläge  
in und um Oberstdorf





## Trettachtal



Länge: 14,8 km  
Höhenmeter: 257 m  
min. Höhe: 810 m  
max. Höhe: 1.004 m

**Highlights auf der Tour:**  
Christlessee, Trettachspitze

### Kurzbeschreibung:

Mühlenbrücke – Gasthof Jägerstand – Gruben – Dietersberg – Christlessee – Spielmannsau – Alpe Oberau – zurück über Golfplatz

### Zämed Duss!

Insbesondere der Bereich zwischen Gruben und Gottenried wird tagsüber sehr stark von Wanderern frequentiert. Wir empfehlen daher die Benutzung am frühen Vormittag. Bitte halten Sie sich an die empfohlenen Fahrtrichtungen, die in der Karte eingezeichnet sind.

### Tip:

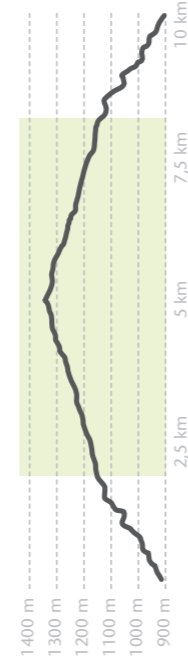
Wer auf sportliches Fahren Wert legt, sollte die Strecke über den Burgstallsteig und den Christlessee für den Hin- und Rückweg wählen.



Kondition: einfach  
Technik: einfach



## Variante Dietersbachtal



Länge: 10,2 km  
Höhenmeter: 527 m  
min. Höhe: 902 m  
max. Höhe: 1.330 m  
1+1b: 25 km/784 hm

**Highlights auf der Tour:**  
Bergbauerndorf Gerstruben,  
Höfats

### Kurzbeschreibung:

ab Dietersberg – Gerstruben – Alpe Dietersbach

### Achtung!

Der Anstieg nach Gerstruben ist stellenweise sehr steil. Insbesondere E-Biker sollten unbedingt an den Rückweg denken und die Geschwindigkeit bergab ihrem Können anpassen.

### Zämed Duss!

Die Wanderwege im Bereich Dietersberg und Dietersbachtal werden stark von Wanderern frequentiert. Bitte fahren Sie rücksichtsvoll!



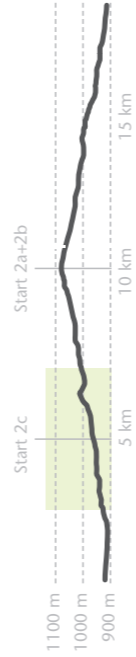
Kondition: mittelschwer  
Technik: mittelschwer



Kondition: mittelschwer  
Technik: anspruchsvoll



## Stillachtal



Länge: 18,7 km  
Höhenmeter: 243 m  
min. Höhe: 810 m  
max. Höhe: 972 m

**Highlights auf der Tour:**  
Skiflugschanze, Fellhornbahn,  
Blick auf das Allgäuer Haupt-  
massiv

### Kurzbeschreibung:

Lorettokapellen – Renkweg – Stillachdamm (ostseitig)  
Skiflugschanze – Fellhornbahn – Birgsau – Alpe Eschbach

### Zämed Duss!

Wir empfehlen insbesondere Mountainbikern und E-Bikern auf den Wanderweg zwischen der Fellhornbahn Talstation und der Alpe Eschbach zu verzichten und auf die parallel führende, für den öffentlichen Verkehr gesperrte, Talstraße auszuweichen. Zu viele Wanderer machen sportliches Fahren hier unmöglich!

### Tip:

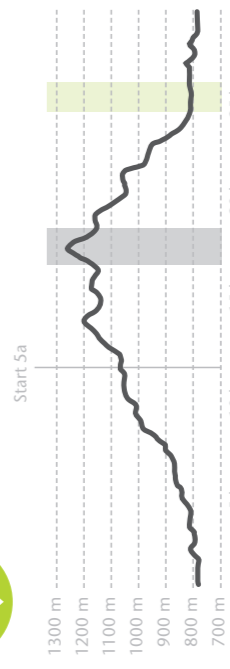
Planen Sie bei gutem Wetter einen Abstecher über den Weiler Schwand zum Freibergsee ein.



Kondition: einfach  
Technik: einfach



## Rohrmoostal



Länge: 29,2 km  
Höhenmeter: 791 m  
min. Höhe: 800 m  
max. Höhe: 1.263 m

**Highlights auf der Tour:**  
Eine der ältesten Holzkapellen  
Deutschlands im Weiler Rohr-  
moos – Ausblick von der Oster-  
bergalpe ins Kleinwalsertal

### Kurzbeschreibung:

Nördlichster Kreisverkehr (Anfahrt Oberstdorf) – Tiefenbach – Alpenrose – Rohrmoostal – zurück über Osterbergalpe – um den Engenkopf – Breitachklamm

### Achtung!

Auf dem finalen Anstieg zur Osterbergalpe und auf der Abfahrt von der Dornachalpe nach Tiefenbach sind steile Wegabschnitte zu überwinden. Übung empfehlenswert!

### Tip:

Am Weiler Rohrmoos vorbei sind es nur wenige Fahrminuten bis zur europäischen Wasserscheide (Rhein/Donau)



Kondition: mittelschwer  
Technik: einfach



Kondition: einfach  
Technik: mittelschwer

Die schöne Tour ins malerische Trettachtal lockt verheißungsvoll mit einem beeindruckenden Bergpanorama und dem kristallinen Christlessee. Die Trettachspitze immer im Blick, führt diese Radtour zum imposanten Taischluss.

Von der Mühlenbrücke aus geht es entlang der Trettach über das Café Jägerstand nach Gruben. Dabei immer im Blick: Die markante Trettachspitze, die dem Fluss und dem Trettachtal als Namensgeberin dient. Vom Café Gruben aus geht es weiter nach Dietersberg. Sonntags führt die Tour am Berggasthof Rietenkopf und dem Mumme-Stüble vorbei, bevor der Fluss sowie die Fahrstraße nach Spielmannsau in Richtung Christlessee überquert werden. Vom See aus führt die Tour weiter nach Süden, bis der Weiler Spielmannsau erreicht wird.

Nur noch 500 m geht es weiter in südliche Richtung ins Trettachtal hinein bis zur Sennalpe Oberau. Bei einer deftigen Brotzeit werden die Energiereserven wieder aufgetankt, bevor es auf den Rückweg über den Golfplatz nach Oberstdorf geht.

Vom Dietersberg aus geht es bei dieser Tourenvariante über das historische Bergbauerndorf Gerstruben bis ans Ende des Seitentals zur Alpe Dietersbach.

Rund 250 Höhenmeter müssen auf diesem etwa 2 km langen, teils steilen Anstieg bewältigt werden. Oben im denkmalgeschützten Bergdorf angekommen, geht es vorbei an alten Bauernhäusern und einer kleinen Kapelle weiter hinein ins Tal.

Die Strecke führt nun über eine etwas holprige Schotterstraße. Majestätisch thronen dabei die Gipfel der Höfats über allem. Dieser Oberstdorfer Grasberg ist bekannt für seine vier markanten Gipfel, die sich gerade in den Himmel strecken.

Nach etwa 3 Kilometern ist die Alpe Dietersbach – das Ziel der Tour – erreicht.

Entlang der Stillach, den Blick stets auf die markanten Gipfel des Allgäuer Hauptkamms gerichtet, ist das sonnige Stillachtal ein ausgezeichnetes Ziel für alle Radbegeisterten.

An den Lorettokapellen beginnt die gemütliche Radtour, bald schon ist der Renkweg und das Nordic Zentrum Oberstdorf/Allgäu erreicht. Weiter führt die Tour am Stillachdamm entlang, bis das erste große Highlight der Strecke erreicht wird: die Skiflugschanze Oberstdorf. Nun geht es, dem Fuß- und Radweg folgend, weiter ins Tal hinein, bis zur Talstation der Fellhornbahn. Ab hier ist die Fahrstraße für den öffentlichen Verkehr gesperrt, trotzdem muss auf vorbeifahrende Linienbusse geachtet werden. Vorbei am Weiler Birgsau geht es noch weiter hinein ins Tal, und schon ist das Tagesziel – die urige Alpe Eschbach – erreicht.

Das Stillachtal bietet mit der Variante in das Rappental auch für sportlich ambitionierte Radfahrer puren Radelgenuss. Die detaillierte Beschreibung dazu findest Du in der „Zämed Radelkarte“.

Zahlreiche Highlights locken auf dieser Radtour in das bekannte Tiefenbacher Seitental. Neben der alten Holzkapelle St.-Anna, einer europäischen Wasserscheide und der tiefsten Schlucht Mitteleuropas, bieten sich den Radfahrern gerade diese Talblicke.

Vom nördlichen Ortsausgang Oberstdorfs verläuft die Strecke parallel zur Bundesstraße B19 bis zur Breitachbrücke. An der Brücke führt der Radweg nach links in Richtung Tiefenbach. Im Tiefenbacher Ortskern angekommen, biegt die Radtour nach der Touristinformation Alpenrose links in Richtung Rohrmoostal ab. Über gute Wege geht es in das ursprüngliche Tal. Zurück führt der Weg südlich der Starzlach in Richtung Osterbergalpe. Bei dem Anstieg auf 1.263 m Höhe geht es steil bergauf. Deshalb ist hier und auf der späteren Abfahrt von der Alpe Dornach nach Tiefenbach entsprechendes Fahrkönnen notwendig. Von der Alpe Osterberg geht es um den Engenkopf herum, über die Alpe Dornach, bis zum Eingang der Breitachklamm. Über Tiefenbach führt die Radtour schließlich wieder zurück zum Ausgangspunkt.